



RaBe
RADIO 95.6 MHz

Verein Radio Bern
Randweg 21
3013 Bern

T 031 330 99 90
F 031 330 99 92

www.rabe.ch
rabe@rabe.ch

Publizistisches Leitbild

Radio RaBe 95,6

Was sind die Ziele von Radio RaBe?

Radio RaBe

- versucht eine politisch-kulturelle Alternative zu den kommerziellen Radios zu sein.
- will zur besseren Verständigung zwischen verschiedenen Kulturen beitragen.
- möchte Talente aus allen Bereichen fördern und insbesondere als Sprungbrett für junge Radiojournalist:innen dienen.
- möchte seine Trägerschaft verbreitern, wie auch seine Hörer:innenschaft ausbauen.
- versucht der sozialen Vereinzelung und Ausgrenzung entgegenzuwirken.

Wie entstand Radio RaBe?

Radio RaBe ist in den frühen 90er Jahren aus dem politischen und kulturellen Bedürfnis heraus entstanden, eine Alternative zum Einheitsbrei der kommerziellen Privatradios zu sein.

Was ist Radio RaBe?

Radio RaBe

- ist das unabhängige, nichtkommerzielle, politische, offene Basisradio von Bern und Umgebung, welches vom Verein Radio RaBe betrieben wird. Radio RaBe geht in der Radiolandschaft einen musikalisch fortschrittlichen Weg, abseits des kulturellen Mainstreams.
- ist ein lokal-globales Kultur-Radio, wo Kultur in all ihren Facetten vertreten ist: vielsprachig, gesellschaftskritisch, den „Kleinen“ verpflichtet, alternativ und nie gewöhnlich, manchmal frech und lustig, nie langweilig.
- ist redaktionell vorwiegend einem anwaltschaftlichen Journalismus verpflichtet und bekämpft nationalistische, rassistische und sexistische Tendenzen.
- ist basisdemokratisch organisiert, mit offenen, lockeren Strukturen und flachen Hierarchien. Radio RaBe pflegt eine offene, aber kritische Toleranz, respektiert Andersdenkende, sucht Solidarität mit Schwächeren und achtet auf Gleichberechtigung sowohl in Gender- wie in Kulturfragen.
- ist ein Medium, das engagierte, neugierige Menschen anspricht, die zuhören wollen.
- ist ein Radio, dessen Hörer:innen Macher:innen und dessen Macher:innen Hörer:innen sind.

Spenden- und
Mitgliedschaftskonto:
PC 30-25712-8

Wer macht Radio RaBe?

Radio RaBe

- wird von 229 Freiwilligen (Stand 2022) und einer kleinen Crew von Profis gemacht, denen eine professionelle Infrastruktur zur Verfügung steht. Die Anforderungen eine eigene Sendung zu gestalten, werden bewusst niedrig gehalten.
- wird von zahlreichen fremdsprachigen Sendungsmacher:innen als Informations- und Kulturplattform innerhalb ihrer community genutzt.
- hat eine professionelle Inforedaktion, die werktätlich Informationssendungen produziert und den Austausch mit anderen nichtkommerziellen Medien pflegt.
- hat eine aus freiwilligen Sendungsmacher:innen bestehende Programmkommission, welche über das Programm entscheidet

Was ist das Programm von RaBe?

- Das Programm beinhaltet Musiksendungen zahlreicher Sparten, von Hip-Hop und Reggae über Rock und elektronischer Musik, bis hin zu Jazz und Klassik. Kleine Schweizer Bands werden genauso gespielt wie Sounds aus aller Welt.
- Die Wortsendungen beleuchten Themen, die kaum in anderen Medien Beachtung finden.
- In den werktätlichen Infosendungen wird das lokale, regionale und globale Geschehen von einer anderen Seite beleuchtet.
- Zudem ist die Vielsprachigkeit ein besonderes Markenzeichen von Radio RaBe.

Wie finanziert sich Radio RaBe?

- durch Mitgliederbeiträge und Spenden
- über Sponsoring und Medienpartnerschaften
- über projektbezogene Finanzierungsbeiträge
- durch einen Anteil am Gebührensplitting

Bern, im März 2023

RaBe Qualitätsziele und –standards für unser Programm

1. Grundsätze für die Programmgestaltung auf Radio Bern (RaBe)

Auszüge aus dem Redaktionsstatut von RaBe: [..]

Voraussetzungen, um bei RaBe Sendungen zu machen:

Programmqualität: Wer regelmässig bei einer Sendung mitmacht, besucht, wenn nicht bereits Medien- und/ oder Radioerfahrung vorhanden ist, mindestens einen Grundkurs.

Die Sendung ist nach einem vorab mit der Programmkommission abgesprochenen und bewilligten Konzept zu gestalten.

Rechtliche Grundlagen

- Einhaltung der Grundrechte: Alle Sendungen eines Radio- oder Fernsehprogramms müssen die Grundrechte beachten. Die Sendungen haben insbesondere die Menschenwürde zu achten, dürfen weder diskriminierend sein noch zu Rassenhass beitragen noch die öffentliche Sittlichkeit gefährden noch Gewalt verherrlichen oder verharmlosen. (Art. 4.1 RTVG)
- Informationsgehalt: Redaktionelle Sendungen mit Informationsgehalt müssen Tatsachen und Ereignisse sachgerecht darstellen, so dass sich das Publikum eine eigene Meinung bilden kann. Ansichten und Kommentare müssen als solche erkennbar sein. (Art. 4.2 RTVG)
- Sicherheit: Die Sendungen dürfen die innere oder äussere Sicherheit des Bundes oder der Kantone, ihre verfassungsmässige Ordnung oder die Wahrnehmung völkerrechtlicher Verpflichtungen der Schweiz nicht gefährden. (Art. 4.3 RTVG)
- Komplementärradio: Ein komplementäres, nicht gewinnorientiertes Radioprogramm muss sich thematisch kulturell und musikalisch von anderen konzessionierten Radioprogrammen unterscheiden, die im fraglichen Versorgungsgebiet zu empfangen sind. Insbesondere muss ein solches Programm die sprachlichen und kulturellen Minderheiten im Versorgungsgebiet berücksichtigen. (Art. 36.1 RTVV)
- Radio RaBe ist als Gemeinschaftsradio gemäss der erteilten Konzession werbefrei.

Programmgrundsätze und -richtlinien

- Der Verein Radio Bern RaBe ist keiner bestimmten Weltanschauung verpflichtet. Er arbeitet auf der Basis von Gleichberechtigung und Solidarität und bekämpft daher nationalistische, rassistische und sexistische Tendenzen. Äusserungen, die gegen diese Grundsätze verstossen, sind verboten.
- RaBe ergreift Partei, setzt sich für Benachteiligte, Unterdrückte und Ausgegrenzte ein. Auf dem Sender darf jedoch keine politische, religiöse oder andere Propaganda betrieben werden. Alle Themen müssen journalistisch aufgearbeitet werden.
- Wenn der Moderationsfluss dies zulässt, ist auf RaBe eine feminisierte Sprache zu gebrauchen (Bsp. Hörerinnen und Hörer, Politikerinnen und Politiker).
- RaBe setzt sich für die Gleichberechtigung der Geschlechter ein: Grundsätzlich haben die Geschlechter Anrecht auf gleich viel Sendezeit. Eine Ausgewogenheit der Geschlechter vor und hinter dem Mikrofon ist zu fördern.
- RaBe fördert die Mitarbeit von kulturellen und sprachkulturellen Minderheiten in der Programmgestaltung. Dazu hält RaBe attraktive Sendeplätze frei.
- Die Programmschaffenden verpflichten sich, sich an die „Erklärung der Pflichten und Rechte der Journalistinnen und Journalisten“, den Berufskodex des Schweizer Presserates, zu halten.

[..]

2. Bewilligung und Aufnahme ins Programm von Sendungen

Alle Sendungen haben vor der Aufnahme ins Programm eine Demosendung zu produzieren und sie mit einem Konzept der Programmkommission (PK) als Antrag zu unterbreiten.

Der Sendeantrag wird von der PK begutachtet und bewilligt oder abgelehnt. Zusätzlich zu den erwähnten Grundsätzen werden folgende Kriterien und Merkmale überprüft:

Formale Kriterien:

- Einführung und Einstieg in die Sendung: Am Anfang der Sendung sollen die Hörer:innen erfahren, was sie in der Sendung erwartet. Jede Sendung soll möglichst einen eigenen Jingle für die Sendung haben. Dies erhöht den Wiedererkennungswert. Die Begrüßung zur Sendung soll innerhalb der ersten Sendeminute erfolgen und den Namen der Moderator:innen, den Sendenamen, das Thema und die Dauer beinhalten.
- Einstieg und Ausstieg in die/aus der Sendung muss bei fremdsprachlichen Sendungen immer zusätzlich in einer Landessprache erfolgen.
- Pannen: Technische oder andere Pannen in Sendungen können passieren. Wichtig ist, dass die Pannen nicht unnötig kommentiert werden.
- Ausstieg aus der Sendung: Bei der Verabschiedung wird die nächste Sendung im Programm erwähnt und auf die nächste eigene Sendung hingewiesen.
- Trailer von Sendungen: In unserer Musikrotation (Klangbecken) können Trailer laufen, die einerseits auf die Sendezeiten der Sendung hinweisen und andererseits die Themen der nächsten Sendung ankündigen.
- Pünktlichkeit: Das angekündigte Programm muss immer eingehalten werden. Die Sendungen beginnen pünktlich und enden pünktlich.

Moderation:

- Einzelne Themenblöcke: Themenblöcke sollten am Anfang der Sendung klar angekündigt werden, damit die Hörer:innen wissen, wann sie was in den nächsten Minuten erwartet.
- Klare Sendungsgestaltung: Die Sendungen sollten einen klaren roten Faden haben. Die Gestaltung der Sendung muss für die Hörer:innen nachvollziehbar sein.
- Gute Hörer:innenbegleitung: Einfache und verständliche Sprache. Thema der Sendung und Sender immer wieder erwähnen, so dass sich auch Hörer:innen abgeholt fühlen, die erst später eingeschaltet haben.
- Moderationssprache: Die Wortwahl muss der Art der Sendung angemessen sein. Bei allen Äusserungen sowohl auf dem Sender wie auch auf allen sozialen Medien und in allen externen und internen Kommunikationen ist immer auf eine konfliktfreie, geschlechtergerechte, gewaltfreie und nicht verletzende Sprache zu achten. Weiter sind die Richtlinien des Redaktionsstatuts bezüglich Bekämpfung nationalistischer, rassistischer und sexistischer Tendenzen und Äusserungen universell auf allen Medien unterschiedslos anwendbar.
- Gesprochene Blöcke: Es soll darauf geachtet werden, dass gesprochene Blöcke nicht allzu lang ausfallen und durch gestalterische Mittel (Hinweise, Musik, Jingles, Mitgliederwerbung, Station-ID usw.) aufgelockert werden.

Inhaltliche Kriterien:

- Zielpublikum: Die Sendungsinhalte müssen an das Zielpublikum gerichtet sein. Das Zielpublikum soll abgeholt und durch das Interesse an den Inhalten die Hörerbindung gefördert werden.
- Redaktionelle Beiträge / Recherche: Alle behandelten Themen müssen gründlich recherchiert und journalistisch ausgewogen aufgearbeitet sein. Dabei sind die journalistischen Grundregeln zu berücksichtigen. Weiter müssen die oben erwähnten Grundlagen und Programmgrundsätze und -richtlinien integral berücksichtigt werden.
- Äusserungen im Namen von RaBe: Aussagen in RaBe-Sendungen und von Personen im Zusammenhang mit RaBe werden durch die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit

generell als Äusserungen von RaBe gleichgesetzt. Sie fallen somit vollständig unter die Vorgaben des Redaktionsstatuts.

Technische Kriterien:

- Die Sendungsmachenden haben darauf zu achten, dass die Sendungen sauber gefahren werden.
- Alle Übergänge müssen sauber getrennt sein
- Eine gute und gleichbleibende Tonqualität ist immer erforderlich
- Die Lautstärke muss immer gleich sein. Schwankungen sind zu vermeiden.
- Es dürfen keine Hintergrundgeräusche über den Sender wahrnehmbar sein.

Qualitätskontrolle:

Zur Qualitätskontrolle existiert ein mehrteiliges/mehrstufiges Feedbacksystem.

Es werden drei Arten von Feedbacks unterschieden:

- Peer to Peer Feedback durch eine/n andere/n Sendungsmachende/n oder durch den/die während der Einführungszeit einer neuen Sendung eingesetzt/en Götti oder Gotte. Dieses System wird insbesondere bei neuen Sendungen und/oder wenig erfahrenen Sendungsmachenden eingesetzt. Die Begleitung erfolgt während den ersten Sendungen und bei Bedarf.
- Feedback durch die PK: Die PK hört sich mehrere Sendungen an und beurteilt anhand eines Kriterien Rasters die Qualität der Sendungen. Die Beurteilung wird mit den Sendungsmachenden besprochen und anschliessend schriftlich abgeben. Falls notwendig, werden Massnahmen zur Steigerung oder zur Sicherung der Qualität vereinbart.
- Feedback durch Externe: RaBe unterstützt externe Fachpersonen (Radioschule klipp+klang, ehemalige SRF-Mitarbeitende etc.) im individuellen Feedback für einzelne Sendungen und Sendungsmachende.

Die Resultate und allenfalls vereinbarten Massnahmen werden der PK mitgeteilt.

Die PK verfolgt periodisch die Umsetzung der festgelegten Massnahmen. Bei Nichterfüllen der vereinbarten Qualitätsziele werden die Sendungsmachenden dazu aufgefordert, die gemeinsam festgelegten Massnahmen umzusetzen. In Ausnahmefällen kann die PK einzelne Sendungen aus dem Programm nehmen und vor Wiederaufnahme ins Programm zwecks Neuurteilung die Wiederholung des Bewilligungsprozederes verlangen.

3. Datenschutz in Sendungen und auf sozialen Medien

Bei allen Sendungen und Auftritten von RaBe auf sozialen Medien (Facebook, Twitter etc.) ist strikte darauf zu achten, dass der Persönlichkeitsschutz aller Beteiligten sichergestellt wird:

- Personenbezogene Daten müssen vor Missbrauch durch Dritte geschützt sein.
- Der Datenschutz muss angesichts einer möglichen Weiterverwendung oder Weitergabe durch Betreiber:innen oder andere Nutzer:innen der Netzwerke für alle passiv Beteiligten (z.B. „Likes“, „Comments“, „Teilen“ etc. etc.) gewährleistet werden.
- RaBe und die Sendungsmachenden haben darauf zu achten, dass RaBe-Inhalte und die Beteiligung in den sozialen Netzwerken nie ohne Zustimmung der Betroffenen weiterverwendet werden können.

4. Umgang mit Beschwerden oder Verstössen gegen das Redaktionsstatut

Werden Beschwerden von HörerInnen an die PK gerichtet, so werden diese so rasch als möglich bearbeitet und nach Möglichkeit erledigt. Dabei ist folgendes Vorgehen vorgesehen:

- Eingangsbestätigung der Beschwerde
- Weiterleitung an die PK zur Kenntnisnahme

- Abklärung des Sachverhalts, Nachhören der Sendung, je nach Situation Kontakt mit den Sendungsmachenden und/oder den Beschwerenden
- Diskussion und Beschlussfassung in der PK
- Aussprechen von Sanktionen (Ermahnung, Sperrung für einige Zeit, Streichung aus dem Programm) mit Rechtsmittelbelehrung

Die Mitgliederversammlung ist Rekurs Instanz in folgenden Fällen:

- bei Ablehnung eines Sendevorschlages durch die Programmkommission;
- bei Ausschluss einer Sendung durch die Programmkommission (der Rekurs hat keine aufschiebende Wirkung, d.h., die Sendung wird sofort aus dem Programm genommen).

5. Ergänzende Dokumente

- Redaktionsstatut
- Senderichtlinien
- Formular «Sendeanspruch»
- Feedbackformular
- «ERKLÄRUNG DER PFLICHTEN DER JOURNALISTINNEN UND JOURNALISTEN»
- Berufskodex des Schweizer Presserates

Verabschiedet und ab sofort für alle Verbreitungskanäle als verbindlich erklärt durch die Programmkommission (PK) von Radio Bern RaBe am 27. November 2018.

Bern, im März 2023

Wortsendungen	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	20.03.	21.03.	22.03.	23.03.	24.03.	25.03.	26.03.
08:00	der Morgen Magazinsendung mit täglich unterschiedlichen Musikfokus, Veranstaltungstipps, Wetter und Vorschau aufs RaBe-Info. Oft mit Live-Gästen, v.a. aus der lokalen und regionalen Kultur- und Musikszene	der Morgen	der Morgen	der Morgen	der Morgen	der Morgen	Voyage Musiksendung über Welt des Ambient, mit Soundscapes, Fieldrecordings und Harmonien
10:00							Jazz am Sonntag Musik-Themensendung über zentrale Figuren des Jazz und Konzertvorschau für Region Bern
11:00	RaBe-Info News- und Hintergrundmagazin mit Themen aus Politik und Kultur, von lokal bis international, hochdeutsch	RaBe-Info	RaBe-Info	RaBe-Info	RaBe-Info	Piazza Italia Italienischsprachige Sendung mit Musik und Infos für die Community in Bern und Umgebung	Stadtgespräch (w) Talk-Sendung mit Zeitgenoss*innen
11:30	Klangbecken Musikprogramm, wenn keine Sendung läuft, mit aktuellen Songs und alten Klassikern abseits des Mainstreams	Klangbecken	Subkutan Themensendung mit Fokus auf Kultur, Gesellschaft und Alltag. Ausbildungsformat für Kulturjournalist:innen	Klangbecken	Festivalradio Musikdorf Ernen Sendereihe zum alpinen Festival «Musikdorf Ernen»		
12:00			Klangbecken		Klangbecken		Fun 5mile Zweisprachige Kindersendung (Deutsch/Slowakisch) mit Fokus auf Traditionen, Kunst und Musik aus Slowakei, Tschechien und Italien
13:00						Suberi Bütz Musiksendung mit Lieblingsliedern und Anekdoten aus dem Alltag	Onda Libera Italienischsprachige Musiksendung
14:00					Selectors Choice Musiksendung mit Fokus auf Karibische Musik und Kultur	Supernova Musiksendung mit Fokus Nu Jazz, Electronica, House, Funk, Latin, R&B	Klangbecken
15:00		Swamp Digger Musiksendung mit Fokus auf Bluegrass, unpolitischen Folk und konfessionslosen Gospel		Botz 3000 Magazinsendung mit Studiogästen, Ausgehtipps und Infos über Bern, die Nacht und die Welt, Ausbildungsformat für Moderator:innen			
16:00	Radio Punk				Klangbecken	Bötz no eis Talksendung mit Synthwave-Musik	
17:00	Musiksendung mit Neuerscheinungen und Trouvaillen aus Punk Kultur	Klangbecken	Radio loco-motivo Magazinsendung von Menschen mit und ohne Psychiatriereifahrung	Radio Rebel Themensendung von und für Teens mit Gesprächen, Umfragen und Tipps	Rhythm & Blues Juke Box Musiksendung		
18:00	RaBe-Info (w)	RaBe-Info (w)	RaBe-Info (w)	RaBe-Info (w)	RaBe-Info (w)	Stereo Freeze Englisch/Deutschsprachige Musiksendung über jamaikanische Musik und Kultur	Jadran Kroatische Magazinsendung zu Themen aus Kultur, Politik und Gesellschaft
18:30	Klangbecken	Leporello on Air Kultur-Fenster für Familien Sendung von Kindern und Jugendlichen gestaltet	Subkutan (w)				
19:00		Klangbecken	RadioActivos Spanischsprachige Sendung über lateinamerikanische Musik und Kultur	Klangbecken	El Gato Calculista Zweisprachige Musiksendung (Deutsch/Spanisch) mit Fokus auf Tango, Literatur und Fussball	House Music DJ Lord Musiksendung	QueerUp Radio Themensendung von und für die LGBTQ-Community
20:00	die80er.ch Musiksendung mit Hits, Peinlichkeiten und Trouvaillen aus den 80ern		Arabesque Arabischsprachige Sendung über arabische Kultur und Gesellschaft	Deep Dive Musiksendung mit Fokus auf Metal, Punk, Indie, Alternative	Gschächtnüschlimmers Musiksendung mit Fokus auf Rap und HipHop	Dancefloor Musiksendung mit Dance-Acts von 90er bis heute	
21:00	Klangbecken	Groovexpress Musiksendung mit Fokus auf Northern-Soul, House und Trance	Headbangers Musiksendung mit Heavy Metal			Galaxy Space Night Sendung mit elektronischer Musik	unerhörtes-ungehörtes Sendung über experimentelle Musik und Toncollagen, von IDM über Noise bis Psychill
22:00	Musicians in Conversation Podcast-Serie von Helvetiarockt über weibliche, inter, trans und non-binäre, in der Schweiz wohnhafte Musiker:innen, Artists und Djs	mikrokosmos Musiksendung mit Fokus auf Acid Jazz, Soul, Funk, Downtempo, World Musik		Amplifier Musiksendung "gegen den Alltag" mit u.a. Indie-Rock, New Folk, Metal, Industrial	Klangbecken		
23:00	Tribe City Musiksendung von HipHop bis World Music	Klangbecken	Radio Goethe Englischsprachige Musiksendung	Crisscross Musiksendung mit Fokus auf Jazz			Klangbecken